

Oesterreich.

Das Gerücht von dem angeblichen Austritte der österreichischen Finanzminister wird von gut unterrichteter Seite als unbegründet bezeichnet. Ebenso ist die Meldung, der Kaiser habe dem Fürsten von Montenegro das Großkreuz des St. Sanktspandors verliehen, ohne tatsächlichen Anlaß. Ueber die Kaiserin Charlotte bringt die „Oesterreichische Correspondenz“ folgende Mitteilung. In dem traurigen Zustande Ihrer Majestät der Kaiserin Charlotte ist infolge einer Krenation eingetreten, als die Schlafvorstellungen sich verloren haben und die hohe Kranke nunmehr, jedem zeitweiligen Einbruch verfallen, in vollständiger Apathie verfallen ist. Nach dem physischen Wohlbefinden zu urtheilen, ist Ihrer Majestät noch ein längeres Leben beschieden.

Großbritannien.

Das Oberhaus hat am 9. d. Mts. seine Arbeiten wieder aufgenommen. Es begann seine Verhandlungen mit einer Anfrage Lord Russells bezüglich Veränderungen in dem Regierungsbudget und Verwaltungssystem. Im Laufe der Debatte kam die clerikale Frage, speziell der Fall D'Neve-Cullen zur Sprache und gab dem Antragsteller zu heftigem Tadel der Regierung Veranlassung, weil sie den Uebergriffen des katholischen Clerus keinen Einhalt thue und so die Autorität ihrer selbst in Irland untergrabe. Die Regierung erklärte darauf, auf eine Besprechung des speziellen Falles sich an diesem Orte nicht einlassen zu können, da derselbe einer Commission des Unterhauses zur Untersuchung vorliege.

Der „Daily Telegraph“ hat wieder einmal eine Nachricht erhalten, nach welcher seine Angabe, Äthya sei gefallen, richtig gewesen wäre.

Veränderungen aus Cape Coast Caple seitdem vorige Zustände keineswegs in ruhiger Färbung. Die Äthya-Regen sollen, 50,000 Mann stark, siegreich auf Äthya vorrücken, während die Janits total entmuthigt und desorganisiert sind, und ihren Feinden nicht länger Stand zu halten auch nur versuchen. Die Äthya-Regen sind mit Entschlossenheit und Hinterlabern, auch mit Munition gut versehen, und wissen von ihrem Vortheil trefflichen Gebrauch zu machen, wie die neuliche Niederlage der Detachements unter Lieutenant Hoofhans beweist. Das soll allerdings anders werden, sobald die zur Herstellung der Ruhe bestimmte Abtheilung des zweiten westindischen Regiments eintrifft. Allein die Regierung trifft der schwere Vorwurf, das Uebel bis zu diesem Grad unbedachtlich sich haben ausbreiten zu lassen.

Der vom Mittelmeer kommende Dampfer „Danubius“ brachte dieser Tage eine interessante Ladung nach Liverpool. Neben den gewöhnlichen Einwohnern befinden sich 110 Kanonen an Bord, die in Äthya, Tunis, Tripolis und anderen Orten gesammelt worden und in früheren Jahren den Äthya, die so lange im Mittelmeer haften, in ihren wilden Kriegen gedient hätten. Jetzt sollen die Kanonen als Beute verkauft werden. Zu Werth als Bronze wird die Ladung zu 15,000 £ geschätzt, doch hofft man eine nicht unbedeutende Bezahlung von Silber aufzubringen, die den Werth erhöhen würde. Die Kanonen sind meist venezianisches Fabrikat. Viele sind recht interessante Exemplare, namentlich die meistgeschätzten 3 Fuß langen „Old Long Guns“.

Während der „Derby“-Woche war der telegraphische Verkehr ein ungewöhnlich lebhafter. Die Zahl der Telegramme, die in Äthya aufgegeben wurden und einliefen, belief sich auf nicht weniger als 10,000. Die Depeschen der Zeitungspreise zählten mehr denn 35,000 Worte, während 150 Telegramme nach dem Auslande aufgegeben wurden. Die Remission in Äthya beschäftigte ein Bureau von 20 Beamten.

Spanien.

Auch der Correspondent der „Wall Wall Gazette“ im Lager der Carlisten meldet von Spaltungen und Missverständnissen unter den Führern. Nach seinen Berichten sollte Don Carlos, der bei den hochpolitischen Angelegenheiten des Präsidenten als Patron, der von der Pile auf geht, sich, schlecht angegriffen, seinen Fieber und dürfte unbestimmten Urlaub wegen gescheiterter Gesundheit erhalten. Santa Cruz solle in einem Ernst vor ein Kriegsgericht beschieden werden, da er sich um keinerlei Befehle kümmert. Diese Meldungen machen die Nachrichten über den bereits erfolgten Abfall Don Carlos' und Santa Cruz' von Don Carlos wahrheitsfälschlich.

Die Familie von Don Carlos ist in Bordeaux angekommen und bei der Grün der Gasse abgezogen. Don Carlos selbst soll ebenfalls in Bordeaux verweilen, also noch nicht, wie früher gemeldet, die Grenze überschritten haben. Die jetzige französische Regierung ergreift selbstverständlich keine Maßregeln gegen denselben.

In Äthya (siehe die reorganisirte Colonne des Generals Salas, deren Commando der Brigadier Cabrinetti übernommen hat, in Gemeinschaft mit der Untersuchungscommission, die diesen dabin begleitet hatte, die Proclamation der bundesstaatlichen Republik.

Der Karlistenführer Santa-Cruz soll gedroht haben Juan zu bombardiren, wenn ihm diese Stadt nicht binnen 8 Tagen 5000 Nationen liefert. Der Caballero Navarro und 31 karlistische Gefangene sind in Saragosa eingetroffen. Aus den spanischen Grenz-Örtern sind nach Frankreich eine bedeutende Auswanderung statt. Die in Äthya unter dem Caballero Navarro vereinigten Karlistenbänder wurden in die Berge zurückgedrängt; Oberst Pino hat ihre Verfolgung in unternommen.

Das ehemalige karlistische Congreßmitglied für Navarra, Ochoa, ist als Freiwilliger in die Bande Santa Cruz eingetreten. Als hauptsächlichster Beweggrund seines Entschlusses nennt Ochoa in einem veröffentlichten Briefe die Größe der Revolution in religiöser, politischer und sozialer Hinsicht. Er erklärt, das Corps von Santa Cruz gewählt zu haben, weil dieser Bandenführer am bestmöglichen verlor wird, obwohl von seinen Freunden, die sich bei ihm hatten, ihn zu erziehen, als auch von seinen Feinden, die auf seinen Kopf einen Preis gesetzt hätten. Ochoa vertheidigt hierauf Santa Cruz als Priester und Vorkämpfer und behauptet, daß derselbe bisher nur Epione hätte fähigsten lassen. Er lobt seine Energie, seine Unerschrockenheit und seinen Charakter und fügt hinzu, daß er von seinen Feinden verachtet werde, die im Falle seiner Abwesenheit die Fäule verfallen würden.

Ungarn.

Die russische Regierung geht gegen die Frauen-Emancipation mit weitem Maßregeln vor. Das Departement der Telegraphen hat die Mitteilung von Frauen als Telegraphistinnen für sich, weil die Zahl der Frauen als Telegraphistinnen vertheilten Personen weiblichen Geschlechts bereits eine zu hohe Äthya erreicht hat. Die Maßregeln der russischen Regierung gegen die Studentinnen haben übrigens eine bemerkenswerte Bewegung in die russische Presse gebracht. Sie machen darauf aufmerksam, daß durch das Verbot, ausländische Legationisten zu besuchen, dem eindreisenden Uebel nicht abgeholfen wird, so lange in Äthya selbst nicht tüchtige In-

stitute in hinreichender Anzahl eröffnet werden, wo sich die weibliche Jugend solche Kenntnisse erwerben kann, die ihr die Ausbeute eröffnen, sich im praktischen Leben durch eigene Arbeit eine Existenz ohne Entbehrungen schaffen zu können.

Nach den letzten in Petersburg bis zum 12. d. eingetroffenen Mittheilungen von der Expedition gegen Äthya haben die russischen Truppen an der finnischen Grenze ein Fort errichtet, dem von Äthya Fort Gierg beigelegt ist. Bei dem Ueberpostengefecht am 9. Mai hatten die Russen im Ganzen einen Verlust von 9 Verwundeten; die ihnen gegenüberstehende feindliche Abtheilung ließ 3 Tode und 6 Verwundete zurück. Der Vortrab des russischen Expeditionscorps unter General Kaufmann war, wie der „Russische Anzeiger“ meldet, am 11. Mai am Äthya-Äthya angelangt und traf dort eine Abtheilung Äthya in der Stärke von 3500 Mann. Derselbe wurde von den Russen in die Flucht geschlagen. General Kaufmann setzte am 15. Mai seinen Marsch in der Richtung von Schuraan fort.

Amerika.

Der Times wird vom 10. Juni telegraphirt: Während einige von den gefangenen Nubien in das Lager am 4. d. M. geführt wurden, griff eine Gruppe von Freiwilligen aus Oregon sie an und tötete vier Krieger und ein Weib. Die Indianer waren unbewaffnet und wehrten sich daher nicht. Als die Truppen herankamen, flohen die Verbrecher. Die Getödteten waren weder Pflanzlinge noch des Todes anlagte. Die That wird allgemein verurtheilt.

Der Kriegs-Minister der Vereinigten Staaten hat eine Commission von Offizieren ernannt, welche im Laufe des Sommers Europa besuchen und die letzten Verbesserungen auf dem Gebiete des Artilleriewesens prüfen soll. Sie besteht aus dem Obersten Vaiden Denton und Gripsin und wird sich zu Anfang Juni auf den Weg nach England, Preußen, Frankreich, Rußland und Oesterreich begeben.

Die fortwährende Massen-Einwanderung chinesischer Arbeiter im Westen der Vereinigten Staaten erregt eine immer steigende Sorge in den politischen Kreisen des Landes. Derselbe findet in dem folgenden Berichte aus New-York einen Ausdruck.

Neben der Indianer-Affaire ist es gegenwärtig die Chinesen-Frage, welche im ganzen Westen und ganz besonders in Californien die dortige Bevölkerung beschäftigt. Die Chinesen sind in der That die größten Arbeiter in den ersten Jahren die Einwanderung der Chinesen als eine große Wohlthat betrachtet, so treten doch jetzt die Schattenseiten des anhaltenden Zuflusses mongolischer Arbeitskräfte zum Nachtheil der landwirthschaftlichen Bevölkerung sehr klar hervor. Der Chinesen hat, so zu sagen, nur seine Bedürfnisse, kann demnach um sehr billigen Lohn arbeiten und leistet von diesem Ueberflusse den Theil sparen. Auf der landwirthschaftlichen Arbeiter Concurrenz weichen, so erwacht dem Lande noch nebenbei der große Nachtheil, daß fast alles den Chinesen für Arbeitslohn gezahlt wird, während die Chinesen entzogen und nach China exportirt wird. Bedenkt man, daß in der Stadt San Francisco allein in Hotels über 20,000 Chinesen anwesend sind, so werden wir bald sehen, daß die meisten Arbeiter in San Francisco's weitere Verbindungen mit Gewalt zu verhindern suchen, wenn sie sich nicht etwa zu noch schlimmeren Creellen vertheilen lassen.

Äthya.

Die in Triest am 7. eingetroffene Ueberlandpost überbringt folgende Nachrichten: Der Emir von Äthya ließ sich zu einem Zug gegen Kandahar rücken. Admiral Cunningham wurde mit allen disponiblen Seestreitkräften nach Banglar deordert. Mr. Forsyth befindet sich in Simla beim Vizekönig, um die Details seiner Mission nach Äthya zu beraten. Im Kabul herrscht große Aufregung über die Nachricht, daß russische und persische Truppen sich der Grenze von Äthya nähern sollen. In Bengalen ist ein harter Regen gefallen und die Cholera befindet sich in Abnahme.

Vermischtes.

— [Der Bremer Rathscheller] geht jetzt auch der Modernisirung entgegen, indem beabsichtigt wird, bedeutende bauliche Veränderungen in und an demselben einzuführen zu lassen. Der große Saal soll mit Treppentritten versehen werden, die den Fußgänger weniger Mühe machen, die Treppen zu steigen. Die Treppen sollen auch Treppentritten angebracht werden. Auch wird der Dichter Saal in Form eines Marmor-Medallions hier ein Denkmal erhalten, wie solches schon längst der Wunsch der Bürgergesellschaft gewesen ist. Die übrigen Veränderungen sind größerer Art. Es handelt sich darum, den Durchgang zum Saal aus dem Hinterhof zu entfernen, so etwas, so daß ein Ueberflut über den gemeinsamen Kellerraum gewonnen wird. Die Treppen sollen 10, 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50, 52, 54, 56, 58, 60, 62, 64, 66, 68, 70, 72, 74, 76, 78, 80, 82, 84, 86, 88, 90, 92, 94, 96, 98, 100, 102, 104, 106, 108, 110, 112, 114, 116, 118, 120, 122, 124, 126, 128, 130, 132, 134, 136, 138, 140, 142, 144, 146, 148, 150, 152, 154, 156, 158, 160, 162, 164, 166, 168, 170, 172, 174, 176, 178, 180, 182, 184, 186, 188, 190, 192, 194, 196, 198, 200, 202, 204, 206, 208, 210, 212, 214, 216, 218, 220, 222, 224, 226, 228, 230, 232, 234, 236, 238, 240, 242, 244, 246, 248, 250, 252, 254, 256, 258, 260, 262, 264, 266, 268, 270, 272, 274, 276, 278, 280, 282, 284, 286, 288, 290, 292, 294, 296, 298, 300, 302, 304, 306, 308, 310, 312, 314, 316, 318, 320, 322, 324, 326, 328, 330, 332, 334, 336, 338, 340, 342, 344, 346, 348, 350, 352, 354, 356, 358, 360, 362, 364, 366, 368, 370, 372, 374, 376, 378, 380, 382, 384, 386, 388, 390, 392, 394, 396, 398, 400, 402, 404, 406, 408, 410, 412, 414, 416, 418, 420, 422, 424, 426, 428, 430, 432, 434, 436, 438, 440, 442, 444, 446, 448, 450, 452, 454, 456, 458, 460, 462, 464, 466, 468, 470, 472, 474, 476, 478, 480, 482, 484, 486, 488, 490, 492, 494, 496, 498, 500, 502, 504, 506, 508, 510, 512, 514, 516, 518, 520, 522, 524, 526, 528, 530, 532, 534, 536, 538, 540, 542, 544, 546, 548, 550, 552, 554, 556, 558, 560, 562, 564, 566, 568, 570, 572, 574, 576, 578, 580, 582, 584, 586, 588, 590, 592, 594, 596, 598, 600, 602, 604, 606, 608, 610, 612, 614, 616, 618, 620, 622, 624, 626, 628, 630, 632, 634, 636, 638, 640, 642, 644, 646, 648, 650, 652, 654, 656, 658, 660, 662, 664, 666, 668, 670, 672, 674, 676, 678, 680, 682, 684, 686, 688, 690, 692, 694, 696, 698, 700, 702, 704, 706, 708, 710, 712, 714, 716, 718, 720, 722, 724, 726, 728, 730, 732, 734, 736, 738, 740, 742, 744, 746, 748, 750, 752, 754, 756, 758, 760, 762, 764, 766, 768, 770, 772, 774, 776, 778, 780, 782, 784, 786, 788, 790, 792, 794, 796, 798, 800, 802, 804, 806, 808, 810, 812, 814, 816, 818, 820, 822, 824, 826, 828, 830, 832, 834, 836, 838, 840, 842, 844, 846, 848, 850, 852, 854, 856, 858, 860, 862, 864, 866, 868, 870, 872, 874, 876, 878, 880, 882, 884, 886, 888, 890, 892, 894, 896, 898, 900, 902, 904, 906, 908, 910, 912, 914, 916, 918, 920, 922, 924, 926, 928, 930, 932, 934, 936, 938, 940, 942, 944, 946, 948, 950, 952, 954, 956, 958, 960, 962, 964, 966, 968, 970, 972, 974, 976, 978, 980, 982, 984, 986, 988, 990, 992, 994, 996, 998, 1000, 1002, 1004, 1006, 1008, 1010, 1012, 1014, 1016, 1018, 1020, 1022, 1024, 1026, 1028, 1030, 1032, 1034, 1036, 1038, 1040, 1042, 1044, 1046, 1048, 1050, 1052, 1054, 1056, 1058, 1060, 1062, 1064, 1066, 1068, 1070, 1072, 1074, 1076, 1078, 1080, 1082, 1084, 1086, 1088, 1090, 1092, 1094, 1096, 1098, 1100, 1102, 1104, 1106, 1108, 1110, 1112, 1114, 1116, 1118, 1120, 1122, 1124, 1126, 1128, 1130, 1132, 1134, 1136, 1138, 1140, 1142, 1144, 1146, 1148, 1150, 1152, 1154, 1156, 1158, 1160, 1162, 1164, 1166, 1168, 1170, 1172, 1174, 1176, 1178, 1180, 1182, 1184, 1186, 1188, 1190, 1192, 1194, 1196, 1198, 1200, 1202, 1204, 1206, 1208, 1210, 1212, 1214, 1216, 1218, 1220, 1222, 1224, 1226, 1228, 1230, 1232, 1234, 1236, 1238, 1240, 1242, 1244, 1246, 1248, 1250, 1252, 1254, 1256, 1258, 1260, 1262, 1264, 1266, 1268, 1270, 1272, 1274, 1276, 1278, 1280, 1282, 1284, 1286, 1288, 1290, 1292, 1294, 1296, 1298, 1300, 1302, 1304, 1306, 1308, 1310, 1312, 1314, 1316, 1318, 1320, 1322, 1324, 1326, 1328, 1330, 1332, 1334, 1336, 1338, 1340, 1342, 1344, 1346, 1348, 1350, 1352, 1354, 1356, 1358, 1360, 1362, 1364, 1366, 1368, 1370, 1372, 1374, 1376, 1378, 1380, 1382, 1384, 1386, 1388, 1390, 1392, 1394, 1396, 1398, 1400, 1402, 1404, 1406, 1408, 1410, 1412, 1414, 1416, 1418, 1420, 1422, 1424, 1426, 1428, 1430, 1432, 1434, 1436, 1438, 1440, 1442, 1444, 1446, 1448, 1450, 1452, 1454, 1456, 1458, 1460, 1462, 1464, 1466, 1468, 1470, 1472, 1474, 1476, 1478, 1480, 1482, 1484, 1486, 1488, 1490, 1492, 1494, 1496, 1498, 1500, 1502, 1504, 1506, 1508, 1510, 1512, 1514, 1516, 1518, 1520, 1522, 1524, 1526, 1528, 1530, 1532, 1534, 1536, 1538, 1540, 1542, 1544, 1546, 1548, 1550, 1552, 1554, 1556, 1558, 1560, 1562, 1564, 1566, 1568, 1570, 1572, 1574, 1576, 1578, 1580, 1582, 1584, 1586, 1588, 1590, 1592, 1594, 1596, 1598, 1600, 1602, 1604, 1606, 1608, 1610, 1612, 1614, 1616, 1618, 1620, 1622, 1624, 1626, 1628, 1630, 1632, 1634, 1636, 1638, 1640, 1642, 1644, 1646, 1648, 1650, 1652, 1654, 1656, 1658, 1660, 1662, 1664, 1666, 1668, 1670, 1672, 1674, 1676, 1678, 1680, 1682, 1684, 1686, 1688, 1690, 1692, 1694, 1696, 1698, 1700, 1702, 1704, 1706, 1708, 1710, 1712, 1714, 1716, 1718, 1720, 1722, 1724, 1726, 1728, 1730, 1732, 1734, 1736, 1738, 1740, 1742, 1744, 1746, 1748, 1750, 1752, 1754, 1756, 1758, 1760, 1762, 1764, 1766, 1768, 1770, 1772, 1774, 1776, 1778, 1780, 1782, 1784, 1786, 1788, 1790, 1792, 1794, 1796, 1798, 1800, 1802, 1804, 1806, 1808, 1810, 1812, 1814, 1816, 1818, 1820, 1822, 1824, 1826, 1828, 1830, 1832, 1834, 1836, 1838, 1840, 1842, 1844, 1846, 1848, 1850, 1852, 1854, 1856, 1858, 1860, 1862, 1864, 1866, 1868, 1870, 1872, 1874, 1876, 1878, 1880, 1882, 1884, 1886, 1888, 1890, 1892, 1894, 1896, 1898, 1900, 1902, 1904, 1906, 1908, 1910, 1912, 1914, 1916, 1918, 1920, 1922, 1924, 1926, 1928, 1930, 1932, 1934, 1936, 1938, 1940, 1942, 1944, 1946, 1948, 1950, 1952, 1954, 1956, 1958, 1960, 1962, 1964, 1966, 1968, 1970, 1972, 1974, 1976, 1978, 1980, 1982, 1984, 1986, 1988, 1990, 1992, 1994, 1996, 1998, 2000, 2002, 2004, 2006, 2008, 2010, 2012, 2014, 2016, 2018, 2020, 2022, 2024, 2026, 2028, 2030, 2032, 2034, 2036, 2038, 2040, 2042, 2044, 2046, 2048, 2050, 2052, 2054, 2056, 2058, 2060, 2062, 2064, 2066, 2068, 2070, 2072, 2074, 2076, 2078, 2080, 2082, 2084, 2086, 2088, 2090, 2092, 2094, 2096, 2098, 2100, 2102, 2104, 2106, 2108, 2110, 2112, 2114, 2116, 2118, 2120, 2122, 2124, 2126, 2128, 2130, 2132, 2134, 2136, 2138, 2140, 2142, 2144, 2146, 2148, 2150, 2152, 2154, 2156, 2158, 2160, 2162, 2164, 2166, 2168, 2170, 2172, 2174, 2176, 2178, 2180, 2182, 2184, 2186, 2188, 2190, 2192, 2194, 2196, 2198, 2200, 2202, 2204, 2206, 2208, 2210, 2212, 2214, 2216, 2218, 2220, 2222, 2224, 2226, 2228, 2230, 2232, 2234, 2236, 2238, 2240, 2242, 2244, 2246, 2248, 2250, 2252, 2254, 2256, 2258, 2260, 2262, 2264, 2266, 2268, 2270, 2272, 2274, 2276, 2278, 2280, 2282, 2284, 2286, 2288, 2290, 2292, 2294, 2296, 2298, 2300, 2302, 2304, 2306, 2308, 2310, 2312, 2314, 2316, 2318, 2320, 2322, 2324, 2326, 2328, 2330, 2332, 2334, 2336, 2338, 2340, 2342, 2344, 2346, 2348, 2350, 2352, 2354, 2356, 2358, 2360, 2362, 2364, 2366, 2368, 2370, 2372, 2374, 2376, 2378, 2380, 2382, 2384, 2386, 2388, 2390, 2392, 2394, 2396, 2398, 2400, 2402, 2404, 2406, 2408, 2410, 2412, 2414, 2416, 2418, 2420, 2422, 2424, 2426, 2428, 2430, 2432, 2434, 2436, 2438, 2440, 2442, 2444, 2446, 2448, 2450, 2452, 2454, 2456, 2458, 2460, 2462, 2464, 2466, 2468, 2470, 2472, 2474, 2476, 2478, 2480, 2482, 2484, 2486, 2488, 2490, 2492, 2494, 2496, 2498, 2500, 2502, 2504, 2506, 2508, 2510, 2512, 2514, 2516, 2518, 2520, 2522, 2524, 2526, 2528, 2530, 2532, 2534, 2536, 2538, 2540, 2542, 2544, 2546, 2548, 2550, 2552, 2554, 2556, 2558, 2560, 2562, 2564, 2566, 2568, 2570, 2572, 2574, 2576, 2578, 2580, 2582, 2584, 2586, 2588, 2590, 2592, 2594, 2596, 2598, 2600, 2602, 2604, 2606, 2608, 2610, 2612, 2614, 2616, 2618, 2620, 2622, 2624, 2626, 2628, 2630, 2632, 2634, 2636, 2638, 2640, 2642, 2644, 2646, 2648, 2650, 2652, 2654, 2656, 2658, 2660, 2662, 2664, 2666, 2668, 2670, 2672, 2674, 2676, 2678, 2680, 2682, 2684, 2686, 2688, 2690, 2692, 2694, 2696, 2698, 2700, 2702, 2704, 2706, 2708, 2710, 2712, 2714, 2716, 2718, 2720, 2722, 2724, 2726, 2728, 2730, 2732, 2734, 2736, 2738, 2740, 2742, 2744, 2746, 2748, 2750, 2752, 2754, 2756, 2758, 2760, 2762, 2764, 2766, 2768, 2770, 2772, 2774, 2776, 2778, 2780, 2782, 2784, 2786, 2788, 2790, 2792, 2794, 2796, 2798, 2800, 2802, 2804, 2806, 2808, 2810, 2812, 2814, 2816, 2818, 2820, 2822, 2824, 2826, 2828, 2830, 2832, 2834, 2836, 2838, 2840, 2842, 2844, 2846, 2848, 2850, 2852, 2854, 2856, 2858, 2860, 2862, 2864, 2866, 2868, 2870, 2872, 2874, 2876, 2878, 2880, 2882, 2884, 2886, 2888, 2890, 2892, 2894, 2896, 2898, 2900, 2902, 2904, 2906, 2908, 2910, 2912, 2914, 2916, 2918, 2920, 2922, 2924, 2926, 2928, 2930, 2932, 2934, 2936, 2938, 2940, 2942, 2944, 2946, 2948, 2950, 2952, 2954, 2956, 2958, 2960, 2962, 2964, 2966, 2968, 2970, 2972, 2974, 2976, 2978, 2980, 2982, 2984, 2986, 2988, 2990, 2992, 2994, 2996, 2998, 3000, 3002, 3004, 3006, 3008, 3010, 3012, 3014, 3016, 3018, 3020, 3022, 3024, 3026, 3028, 3030, 3032, 3034, 3036, 3038, 3040, 3042, 3044, 3046, 3048, 3050, 3052, 3054, 3056, 3058, 3060, 3062, 3064, 3066, 3068, 3070, 3072, 3074, 3076, 3078, 3080, 3082, 3

Magdeburg-Halberstädter Eisenbahn-Gesellschaft.

Wir bringen hierdurch zur Kenntniss, dass wir unsere sämtlichen Kassen angestrichen haben, Cederlathen und Längliche Gulden, Doppelgulden, sowie auch vergilbte 1-Guldenstücke, fortan nicht mehr in Zahlung zu nehmen.

Magdeburg, den 12. Juni 1873.

Directorium.

Magdeburg-Halberstädter Eisenbahn.

Jeden Sonntag Abend 9 Uhr fährt zur Erleichterung des Besuchs des Petersberges von **Wallwig** ein Extra-Zug nach **Salze**, welcher hier 9 Uhr 30 Min. auf dem Güterbahnhof eintrifft.

Salze, den 11. Juni 1873.

Der Abtheilungs-Beamter **Rehbein.**

Möbilar- und Kunst-Auction.

Dienstag den 17. Juni Vormitt. 10 bis Nachmitt. 4 Uhr verfährt **fr. Ulrichsfr. 18** elegant. Mobel und zwar: Schreib-, Kleider- und Waschtische, Kissen, Sofas, Tische, Spiegel, wobei 1 Salonpfeife mit verguldet. Tisch- und Marmorplatte, Komoden, 1 Glaschrank, 1 Bettstelle mit Matratze, ferner 20 Stück schöne Oelbildchen à tout prix.

Erklärung.

Wir müssen wahrnehmen, dass durch die Insertionen der hiesigen Firma: **„Halle'sche Eisengiesserei und Maschinenfabrik“**, bei unseren Geschäftsfreunden der Irrthum entstanden ist, als wären wir die Urheber dieser Annoncen, und unser Geschäft wäre ein **Action-Unternehmen** geworden. Wir erklären daher die von genannter Firma ergehenden Anzeigen dahin, dass das bezeichnete Geschäft vordem die Herren **Riedel & Kemnitz** und **Jung & Must** besessen haben, und dass wir vor wie nach firmiren:

F. Zimmermann & Co.
Eisengiesserei & Maschinenfabrik. Halle a/S.

Für Landwirthe!

Schützende neuerer Konstitution, mit Langstroß eine halbe Pfundstärker leichterem Gang, liefert ich zum Preis von 15 bis 20 Thlr.

Ihre Ansicht stehen dieselben in verschiedenen Verhältnissen bei Nachbarn des Landwirtschaftlichen Vereins: In Mählig bei Herren **Rose & Ude**, in Mählig bei Herrn **G. Faulmann**, in Lohau bei Herren **Gübel & Bühl**, in Burglebenau bei Herrn **Büßig**.

Befellungen nehmen die obgenannten Herren bis zum 1. October entgegen, wo ich alsdann meine eigene Fabrik in Sudenburg bei Magdeburg unter Firma **Reibmeier, Büßig & Co.**, Eisengiesserei und Maschinenfabrik eingerichtet habe.

Reibmeier, Techniker für Landwirtschaftl. Maschinenbetrieb.

Gold und Silber
kauft zum höchsten Preise

A. Teichmann, Goldarbeiter, gr. Klausstraße 10.

Knauer's Kräuter-Magenbitter

ärztlich geprüft und amtlich beglaubigt von Herrn Hofrath und Kreisphysikus **Dr. Henning in Zerbst**.

bewährt sich bei Schwächezuständen des Magens, Magenkrämpfen, Aufstossen, Blähungen, Diarrhöe, Gekrämpeverschlingung, Blutharungen, Appetitlosigkeit, Hämorrhoiden, Magenkrampf, Uebelkeit und Erbrechen. Die Flasche kostet 8 Sgr. General-Depot Apotheker A. Berg, Neue Apotheke in Cöthen und Albin Henze in Halle.

Kautschuk-Lack
zum Anstrich der Fußböden.

Seiner vorzügliche Qualität, welcher nicht mit Spirituslack oder Fußboden-Glanzlack zu verwechseln ist, trocknet binnen einer Stunde hart, deckt auf rohem Holz ganz gleichmäßig vollständig, hinterläßt einen schönen Glanz, welcher gegen Wasser best. und ist seiner Haltbarkeit wegen allen überlegenen Anstrichen vorzuziehen. Preis pro Pfd. 12 1/2 Sgr. Vertriebe läßt sich in jeder Farbe herstellen, und sind die gangbarsten und beliebtesten Sorten stets vorräthig.

Farbwaaren- und Lack-Fabrik von C. F. Dehnicke, Berlin.

In Halle a/S. bei **Louis Voigt, gr. Ulrichsfr. 16.**

Als Kindernahrungsmittel ersten Ranges

hat sich der **„Zimpe'sche Kraftgries“** seit seinem 15-jährigen Bestehen am Besten bewährt, kein ähnliches Präparat vermag so zahlreiche glänzende Resultate aufzuweisen. Brochüre gratis. Lager davon halten **C. H. Wiebach, Halle, Julius Poppe, Alsbeken, Reind. Müller, Delisch, Rob. Kozsch, Zerbig, Gebr. Dammann, Heitshardt, F. Schönmann, Mansfeld, Gein. Repler, Schafhäuser.**

Größere Posten Klinker, rothe Mauersteine, Poröse und Hohlsteine offerirt

Aug. Mann, Schiffsaale.

Lehrlings-Gesuch.

In unserem Geschäft wird eine Lehrlingsstelle frei, die wir möglichst bald durch einen gebildeten jungen Mann aus guter Familie zu besetzen wünschen.

Tausch & Behrens, Buch- u. Kunsthandlung, Halle a/S.

Tüchtige Maschinenschlosser
auf hohe Accordarbeit sofort gesucht in der Maschinenfabrik von **Weise & Monski.**

Proclama.

Das auf dem Grundbesitz hieselbst sub Nr. 645 des Grundbuchs eingetragene Hausgrundstück der Hartig'schen Erben soll im Wege der freiwilligen Subhastation andernweit

am 17. Juni d. Js. Vormittags 11 Uhr

vor dem Herrn Kreisgerichts-Rath Dr. **Thümler** in der Gerichtsstelle, Kobergshäuser Nr. 32, 2 Tr. hoch öffentlich werden. Die Bedingungen sind im Bureau Nr. 31 einzusehen.

Halle, den 16. Mai 1873.

Königl. Kreis-Gericht.
II. Abtheilung.

Bekanntmachung.

Auf der neubauenden Kugelbrunne **„Emma“** in der **Küchenstraße** sind von jetzt ab fortwährend gute **Kohlenfeine** zu haben.

Großformat à 100 Stück 2 Mk.
Die Grubenverwaltung.

Wohnungs-Markt.

Zu vermieten:
Große Steinstraße 1 eine möbl. Stube u. Kammer sof.
Arndt 6 möbl. Stube u. Kammer.
Arndt 12, 1 Tr. L. freundl. Schlafst. u. Kof.

In unmittelbarer Nähe des Marktes ein **Wohnh.** Nr. B. R. # 46 in der **Grp. d. Jg.**

Capitalseuch von 12000 Thlr. und 2500 Thlr. zum 1. October und 500 Thlr. fogleich. Offerten unter **St. 278** niederzulegen im Bureau von **C. Bard & Comp.** gr. Ulrichsstraße 47.

1600 Thaler

werden auf gute Stadt-Hypothek von einem pünktlichen Rentier abgetreten, oder sofort gesucht. Nr. M. R. # 9.

Nach denkender Aerzte

Allopathen wie Homöopathen täglich mehr mit dem dadurch bedingten Übermaß an Arznei haben in Krankheiten der Atmungs- (Lunge und Brust) und Verdauungs-Organen (Magen, Leber, Darmkanal etc., Hämorrhoiden) wie des Nervensystems (Epilepsie, Hysterie, allgemeine und spec. Schwächezustände (Poliphenose, Impotenz) die auf Alex. von Humboldt's Veranlassung dargestellt.

COCA

Dr. J. S. SAMPSON'S wissenschaftliche Abhandlung darüber franco gratis.

Auch ich gebäre zu denjenigen, welche an Licht und Sämmerboiten litten und hieron vom Herrn Apotheker **Josef Delbert** in Frankfurt a. M. alle Nothwehr. 2, gründlich geheilt wurden.

Peter W. Weichert a. Garkau.

Die Paraf'schen Klostermittel

In ihrer fernberühmten Wirksamkeit auf das merkwürdige Organisations-System in allen Krankheiten durch die bewährte Anwendung von **Dr. Paraf'schen Klostermitteln** unter der Leitung der **Paraf'schen Klostermittel-Fabrik** in **Köln**.

Auch zu haben bei unseren Correspondenten **Herrn Alb. Henze** und **Laage & Co.** in Halle a/S.

Doctor in absentia

wird an Philophien, Theologien, Mathematik, Zahnärzte u. Gelehrte in Dictionen vermittelt. **Angelo Medicus** 46 Königsstrasse, Jersey England.

Wegen Aufgabe der **Wirtshof** sind ca. 500 Rinde Spruce und ein großes Quantum **Wirtshof** billig zu verkaufen bei **Robert Britting** in **Sieders d. Neuenburg a/S.**

Junge weisse Fudel wert. N. Sandberg 21.

Tüchtige Maschinenschlosser
werden auf Theile bei steter Accordarbeit gesucht.

Reflectirende wollen ihre Offerte mit genauer Wohnungsangabe in der Exped. d. Bzg. unt. Chiffre A. B. 100 niederlegen.

Tüchtige Schlosser finden dauernde Beschäftigung bei **Boag & Wittmann.**

Tüchtige Schlosser finden dauernde Beschäftigung bei **Boag & Wittmann.**

Ein tüchtiger **Reifenformner** gesucht **Reifenstraße 18.**

Mehrere **Zimmergefallen** auf dauernde Arbeit gesucht. **Häbbers** **Böllberger Mühle** bei Halle a/S.

Tüchtig eingearbeitete **Schneidemeister** auf Herren- und Knaben-Arbeit finden gegen hohen Lohn dauernde Beschäftigung bei **W. Salzm & Sohn.**

Ein in jeder Branche der **Conditor** erfahrener **Conditorgehilfe** sucht baldigst Stellung. Man bittet Offerten unter O. B. in d. Exp. d. Bzg. niederzul.

Ein **Brenner**, wenn auch verheirathet, sowie ein verheiratheter **Kuchbirt** erhalten Stellung bei **C. Feldmann** auf **Juliushof** bei Brehna.

Kraftige Arbeiter zum **Kohlenarbeiten** bei **hohem Accorblon** gesucht **Übergangsstraße 5.**

2 tüchtige **Leinwand** (bei schlechtem Wetter **Nebenbeschäftigung**) sucht sofort die **Dachpappenfabrik, Delischstraße.**

Frauen für **Gartenarbeit** gesucht **Steinweg 28.**

Stelle-Gesuch.

Ein junges gebildetes Mädchen aus guter Familie, zuletzt ca. 4 Jahre in einer Stellung als Stütze der Hausfrau, wünscht zum 1. Juli d. J. geküht auf beste Zeugnisse überliche Stellung.

Gef. Offerten unter A. B. 1746 werden durch die Expedition dieser Bzg. gr. Ulrichsstraße 47 (**C. Bard & Co.**) erbeten.

Gesucht ein ordentl. Dienstmädchen, welches mit **Kindern** umzugehen versteht, wenn möglich zum **sofortigen Eintritt**. **Hab. bei Franz Wirth in Schafstedt.**

Ein **Mädchen** aus **Herrnars** bei **Brundswarte 16 a.**

Auf dem **Rammertgut** **Dornburg** bei **Apolda** wird zum 1. Juli ein junges Mädchen als **Wirtshofshilfe** gesucht.

Tüchtiges, reines Mädchen bei sehr hohem Lohn und Gehalten zum 1. Juli gef. **Häbbers** **Reifenstraße 32, 1 Tr.**

Ein **Dienstm.** von dem **Kinde**, von 16—18 Jahren wird gesucht von **Frau Walter** in **Radevill** b. **Altenburg.**

Ein **Mädchen** für meine Küche mit gut. Zeugnissen findet sofort oder 1. Juli **Dienst. Elisabeth Krammisch.**

Thüring. Gebirgs-Heu, vorzügliche Qualität, in gepressten Ballen wieder vorrätig bei **Friedr. Krammisch.**

Thüring. Gebirgs-Heu, vorzügliche Qualität, in gepressten Ballen wieder vorrätig bei **Friedr. Krammisch.**

Thüring. Gebirgs-Heu, vorzügliche Qualität, in gepressten Ballen wieder vorrätig bei **Friedr. Krammisch.**

Lehmsteine

sollen in jedem Quantum durch mein Juhmet abgeteilt werden.

Bord, a. Oelbittor, Bredstraße 2.

Sand-Verkauf.

Auf der **Grube „Wänerschaf“** bei **Bahnhof** **Leutenthal** wird sehr schöner **weißer Sand** zu 18 A pro **Hectoliter** abgegeben.

Die Grubenverwaltung.

Verisches Weigenfeller und **Dieskauer Dampfseiler**, sowie **Briquets** offerire von jetzt ab in **Compte** als auch in einzelnen Jahren zum **Sommerpreise.**

Zwickauer Feinstohle u. Wöb- **mische Patentstoffe** werden eben falls billigst berechnet.

Carl Martini, Königsfr. 20.

Gute trockene **Rechtshofsteine, Briquets u. Feinstohle** liefert in **Stücken** und jedem Quantum **Witt. Weide, Lindenstr. 6.**

Mehrere große **Stuppen** und **Ställe**, sowie trockene **Böden** zu **Niederlagen** eignen, sind sofort oder später zu vermieten. **See. fr. gr. Ulrichsfr. 41 p.**

Loose

zu dem 29. Juni o. h. findenden **Samstag'schen Pferde-Lotterie** sind à 1 Thlr. zu haben in den Expeditionen der **Salze-Zeitung**: **Morgenspringer 12** und **gr. Ulrichsfr. 47.**

Ein Wandertag
an den beiden **Mansfelder Seen.**

Geimathstube
und der **Grafshof** **Mansfeld**
v. **Delne.**

Mit **Signette** und **Küchen** elegant brochirt **Preis 7 1/2 Sgr.**

Halle a/S. Verlag von **Otto Hendel.**

Dieses Büchlein kann den Fremden, welche die Umgebungen der in vieler Hinsicht interessanten und merkwürdigen **Mansfelder Seen** besuchen wollen, sowie den Anwohnern, die für ihre **Reise** und **Eigentümlichkeiten** diese und **Interesse** liegen, auch **Wünsche** empfehlen werden.

Zur Tagesgeschichte
des **Paraischen Klostermittels.**

Herr **Lehrer Meyer** in **Leer** (**Ohre** **land**), berichtet unter'm 7./1. 73 über die **Paraischen Klostermittel**. „Meine Tochter hat besonderes Vertrauen und die Mittel dienen ihr auch auf's Beste.“

Herr **J. G. Weßing** in **Witten**, berichtet unter'm 9./2. 73 über die **Paraischen Klostermittel**. „Meine Frau ist schon bedeutend besser. Die Schmerzen in der Seite und in den Beinen lassen nach.“

Herr **Job. Keger**, **Brinburg** bei **St. Zbini**, berichtet unter'm 10./2. 73 über die **Paraischen Klostermittel**. „Ich gebe mich der frohen Hoffnung hin, hierdurch die vollständige Genesung herbeizuführen.“

Herr **Haardt** in **Wesum** bei **Albans**, berichtet unter'm 7./2. 73 über die **Paraischen Klostermittel**. „Mein Zustand ist derart, daß ich Hoffnung auf vollständige Heilung habe.“

Tapetier- und Polsterarbeiten werden angenommen

gr. Mittergasse 3, 2 Tr.

Zur **schleunigen Lieferung von Röhren, Weßing, Messing, Zink u. Blei-Guss** empfiehlt sich

A. Büchel.

Kupfer- und Zink-Abfall kauft **A. Büchel, Metallgießerei, Brunnenplatz 8.**

Alte Eisenbahnstücken zu **Verkaufen** in **ganzen** und **gefragten** Längen in **verschiedenen** Breiten **verkauft** billig

Ferd. Korte.

Fette geräucherte Medlen. Aale erzieht **Bolzke.**

Braumbier

Dienstag und Freitag in **Jacobs** **Brauerei.** **Bele** **un- n** werden auch angenommen **gr. Zeinstraße 70.**

Jeden **Dienstag u. Freitag**

Braumbier.

Brauerei v. Aug. Mann.

Täglich **frische** **Julius** in **Seiters** und **Soda** **alt** **Alt 25.**

Carl Riese.

Sonntag früh 8. **Speel, Magd** und **Stadthelberden** in der **Baderer** von **W. Heinde, Glatweg 8.**

Darstell wird ein kleines **Stückchen** zu **miethen** gesucht.

Ein **gutgehende Maschine** **Gones** **System** ist **unzugänglich** **billig** zu **ver-** **kaufen** wo? **fragt** die **Expedition** d. **Bl.**

Auf **Herrnarbeit** **geübte Röhren-** **schneider** **gr. Klausstr. 26, 2 Tr.**

Für Oeconomen

mpfehlen **leere Zeinölflaschen** in **verschiedenen Größen**, **passend** zu **allen Zwecken.**

Friedr. Schlüter Söhne
Merleb. Gausse u. **Königsfr. 60.**

Alle **Arten** **getragene Kleidungsstücke** **verkauft** **billig** **Küngling**, **alt** **Alt 28.**

Getragene Kleidungsstücke **kauft** **Frau Hohmann, Ludwigsstraße 17.**

Ein goldene Damenuhr **gefunden**
gr. Klausstr. 11a.

Zämmliche

Barbiergebülsen werden **erucht**, **Montag** **den 16. Juni** **Abend 8 1/2 Uhr** in der **„Glocke“** **Nachbarn** **zu** **erscheinen.**

Der Vorstand.

Handwerker-Vid. Verein.

Sonntag den 15. Juni, **Nachmittag** **2 Uhr** **Spaziergang** **der** **Haibe**. **Abgang** **von** **Klausthor**. **Dies** **den** **Mit-** **glieder** **zur** **Kenntnis.**

Der Vorstand.